



ADFC
Fahrradklima-Test
2024

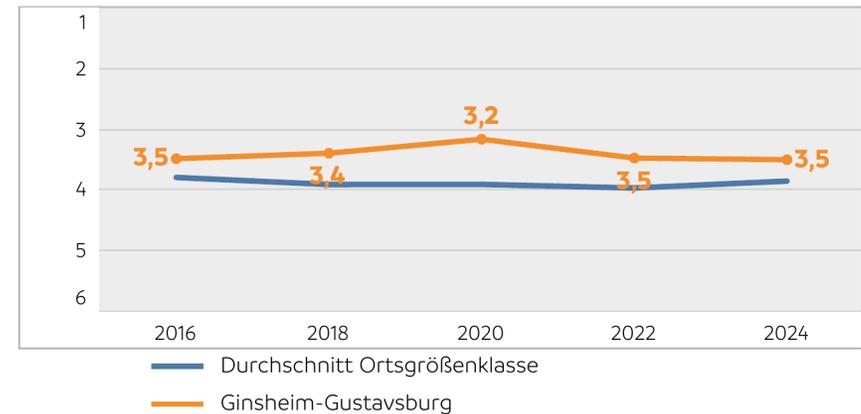
Ginsheim-Gustavsburg

Ortsgrößenklasse bis 20.000 Einwohner

Kurzüberblick

- > Gesamtbewertung **3,5**
- > Rangplatz Bund in Ortsgrößenklasse **67 von 423 Orten**
- > Vergleich zu 2022 **Konstant**

Entwicklung seit 2012



Stärken und Schwächen im Städtevergleich

Stärken

- 1 öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih
- 2 geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung
- 3 Fahrradmitnahme im ÖV

Schwächen

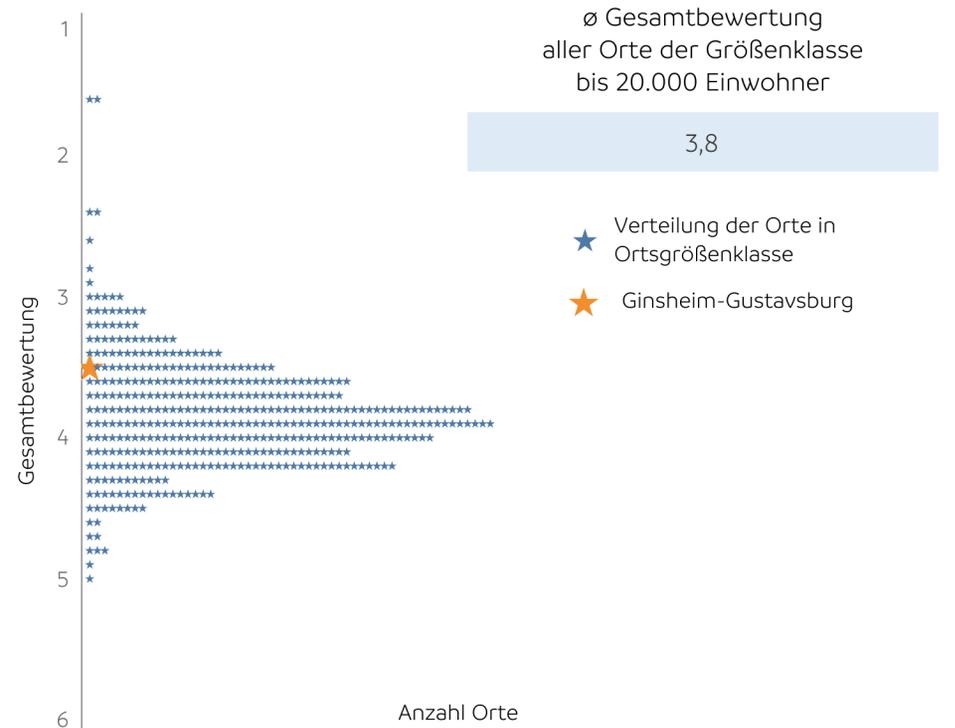
- 1 Fahrraddiebstahl
- 2 Konflikte mit Fußgängern
- 3 Falschparkenkontrolle auf Radwegen

Überblick Ginsheim-Gustavsburg

Anzahl Teilnahmen	94
Gesamtbewertung ¹	3,5
Rangplatz Bund in Ortsgrößenklasse	67 von 423 Orten
Rangplatz Land in Ortsgrößenklasse	5 von 69 Orten
Vergleich zu 2022	Konstant

¹ Bewertung nach Schulnotensystem: 1 = fahrradfreundlich; 6 = nicht fahrradfreundlich

Im Städtevergleich



Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Stärken und Schwächen

... in der Einzelbewertung ¹

öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	1,9
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	2,0
Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,2
zügiges Radfahren	2,5
Wegweisung für Radfahrer	2,5
Radfahren für Alt und Jung	3,0
Spaß oder Stress	3,0
Fahrradmitnahme im ÖV	3,2
Oberfläche der (Rad)wege	3,3
Hindernisse auf Radwegen	3,6
Konflikte mit Fußgängern	3,6
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,6
Medienberichte	3,8
Sicherheitsgefühl	3,8
Fahrraddiebstahl	3,8
Ampelschaltungen für Radfahrer	3,8
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	3,9
Werbung für das Radfahren	3,9
Abstellanlagen	3,9
Konflikte mit Kfz	4,0
Fahrradförderung in letzter Zeit	4,0
Winterdienst auf Radwegen	4,0
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,1
Reinigung der Radwege	4,1
Breite der Radwege	4,3
Führung an Baustellen	4,4
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	4,6

Stärken



Schwächen

... im Vergleich zu ähnlichen Orten ²

öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	+2,8
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	+1,2
Fahrradmitnahme im ÖV	+1,1
Wegweisung für Radfahrer	0,7
Oberfläche der (Rad)wege	0,7
Ampelschaltungen für Radfahrer	0,5
zügiges Radfahren	0,5
Erreichbarkeit Stadtzentrum	0,5
Werbung für das Radfahren	0,3
Spaß oder Stress	0,3
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	0,2
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	0,2
Sicherheitsgefühl	0,2
Breite der Radwege	0,1
Hindernisse auf Radwegen	0,1
Fahrradförderung in letzter Zeit	0,1
Führung an Baustellen	0,1
Radfahren für Alt und Jung	0,1
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,0
Medienberichte	0,0
Winterdienst auf Radwegen	0,0
Konflikte mit Kfz	0,0
Reinigung der Radwege	-0,1
Abstellanlagen	-0,1
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	-0,2
Konflikte mit Fußgängern	-0,2
Fahrraddiebstahl	-0,4

1 Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen des Ortes

2 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsbewertung aller Orte der Ortsgrößenklasse.

Lesebeispiel: öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih wird 2.8 Notenpunkte besser bewertet als im bundesweiten Durchschnitt der Ortsgrößenklasse

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Fahrrad- und Verkehrsklima

Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6					
1 ... macht Radfahren Spaß.	11%	27%	30%	17%	15%	1%	0%	0%	... ist Radfahren Stress.	3,0	3,3
2 ... werden Radfahrer:innen als Verkehrsteilnehmende akzeptiert.	1%	24%	22%	21%	23%	6%	1%	0%	... wird man als Radfahrer:in nicht ernst genommen.	3,6	3,6
3 ... fahren alle Fahrrad – egal, ob alt oder jung.	13%	27%	29%	15%	15%	2%	0%	0%	... fahren nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z.B. Kinder, Radsportler:innen).	3,0	3,1
4 ... wird viel für das Radfahren geworben.	3%	16%	26%	15%	18%	18%	3%	1%	... findet keine Werbung für das Radfahren statt.	3,9	4,1
5 ... wird in den Medien meist positiv über Radfahrer:innen berichtet.	1%	7%	28%	26%	13%	6%	12%	7%	... wird in den Medien nur über Unfälle und Fehlverhalten von Radfahrer:nen berichtet.	3,8	3,8

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Stellenwert des Radfahrens

Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse	
	1	2	3	4	5	6						
6	... wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.	1%	11%	24%	23%	19%	16%	3%	2%	... wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.	4,0	4,2
7	... überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.	1%	5%	9%	21%	33%	24%	5%	1%	... wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer:innen auf Radwegen parken.	4,6	4,4
8	... werden Radwege regelmäßig gereinigt.	1%	9%	22%	21%	22%	17%	7%	0%	... werden Radwege selten gereinigt.	4,1	4,1
9	... sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer:innen abgestimmt.	4%	12%	23%	15%	22%	12%	9%	3%	... sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer:innen abgestimmt.	3,8	4,4
10	... werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.	2%	10%	22%	16%	20%	16%	13%	1%	... werden im Winter Radwege nicht geräumt und gestreut.	4,0	4,0

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Sicherheit beim Radfahren

	Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
		1	2	3	4	5	6					
11	... fühlt man sich als Radfahrer:in sicher.	1%	16%	27%	22%	22%	11%	1%	0%	... fühlt man sich als Radfahrer:in gefährdet.	3,8	4,0
12	... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	2%	17%	29%	22%	15%	9%	5%	1%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	3,6	3,4
13	... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Autofahrer:innen.	0%	13%	21%	27%	23%	11%	5%	0%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen und Autofahrer:innen.	4,0	3,9
14	... gibt es keine Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	4%	12%	27%	33%	21%	0%	3%	0%	... gibt es viele Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	3,6	3,7
15	... kommt Fahrraddiebstahl selten vor.	0%	11%	22%	16%	14%	9%	28%	1%	... werden Fahrräder oft gestohlen.	3,8	3,4
16	... sind Radwege u. -fahrstreifen so angelegt, dass auch Junge u. Ältere sicher Rad fahren.	2%	18%	22%	19%	23%	14%	2%	0%	... kann man auf Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren.	3,9	4,1
17	... kann man auf der Fahrbahn gemeinsam mit den Autos zügig und sicher Rad fahren.	1%	10%	20%	31%	25%	12%	1%	0%	... wird man auf der Fahrbahn bedrängt und behindert.	4,1	4,3

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Komfort beim Radfahren

Bei uns ...	Schulnotenskala							trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6						
18	... sind Wege für Radfahrer:innen angenehm breit/ erlauben problemloses Überholen.	0%	11%	22%	17%	24%	24%	3%	0%	... sind Wege für Radfahrer:innen oft zu schmal.	4,3	4,4
19	... sind Wege für Radfahrer:innen angenehm glatt und eben.	4%	25%	30%	23%	13%	5%	0%	0%	... sind Wege für Radfahrer:innen holprig und in schlechtem baulichen Zustand.	3,3	4,0
20	... findet man überall komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten.	0%	11%	28%	19%	29%	8%	5%	0%	... findet man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten.	3,9	3,8
21	... werden Radfahrer:innen an Baustellen bequem und sicher vorbeigeführt.	1%	5%	17%	18%	30%	16%	10%	2%	... werden Radfahrer:innen an Baustellen meist zum Absteigen und Schieben bequem gezwungen.	4,4	4,5
22	... kann man Fahrräder einfach und preiswert in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	5%	20%	26%	14%	6%	6%	22%	0%	... ist es schwierig und/oder teuer, Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	3,2	4,3

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Infrastruktur beim Radverkehrsnetz

Bei uns ...	Schulnotenskala							trifft nicht zu	k.A.		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6						
23	... ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.	27%	35%	26%	6%	3%	0%	2%	0%	... ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.	2,2	2,7
24	... kann man zügig und direkt Ziele mit dem Rad erreichen.	20%	35%	25%	10%	6%	1%	1%	1%	... wird man am zügigen Fahren mit dem Rad gehindert und muss Umwege fahren.	2,5	3,0
25	... sind die meisten Einbahnstraßen in Gegenrichtung für Radfahrer:innen freigegeben.	33%	40%	17%	3%	1%	1%	4%	0%	... ist in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in Gegenrichtung für Radfahrer:innen nicht erlaubt.	2,0	3,2
26	... können sich Radfahrer:innen an eigenen Wegweisern gut orientieren.	19%	34%	28%	8%	5%	2%	3%	0%	... gibt es keine (oder nur sehr schlechte) Wegweiser für Radfahrer:innen.	2,5	3,2
27	... sind öffentlich zugängliche Leihfahrräder für jeden einfach, zuverlässig und preisgünstig nutzbar.	38%	30%	15%	1%	3%	0%	13%	0%	... gibt es nicht einmal die Möglichkeit, Fahrrad zu mieten.	1,9	4,6

Detailtabellen für Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Zusatzfragen 2024 zum Miteinander im Verkehr

Bei uns ...	Schulnotenskala						trifft nicht zu		Ø	Ø Ortsgrößenklasse
	1	2	3	4	5	6				
1 ... verhalten sich alle Verkehrsteilnehmer:innen freundlich und rücksichtsvoll.	1%	10%	30%	27%	22%	6%	4%	... herrscht ein aggressives Klima im Verkehr.	3,8	3,8
2 ... überholen Autos Radfahrer:innen meistens mit ausreichendem Abstand.	2%	6%	19%	25%	34%	13%	0%	... wird meistens zu eng überholt.	4,2	4,4
3 ... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer:innen.	5%	22%	35%	20%	5%	1%	11%	... gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer:innen.	3,0	2,8
4 ... wird sichtbar für ein rücksichtsvolles Miteinander im Verkehr geworben (z. B. Sicherheitsabstand).	4%	16%	32%	23%	12%	9%	4%	... wird nicht für ein rücksichtsvolles Miteinander im Verkehr geworben.	3,5	4,3
5 ... handeln Politik u. Verwaltung so, dass es keine Verkehrstoten u. Schwerverletzte mehr gibt („Vision Zero“).	2%	11%	23%	26%	18%	11%	10%	... kümmert sich keiner wirklich um mehr Verkehrssicherheit, insbes. für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.	3,9	4,2

Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen) - Bewertungen im Zeitverlauf

Fahrrad- und Verkehrsklima	2016	2018	2020	2022	2024
Spaß oder Stress	2,6	2,7 →	2,8 →	3,1 ↓	3,0 →
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,7	3,4 ↑	3,2 ↗	3,7 ↓	3,6 →
Radfahren für Alt und Jung	2,3	2,5 ↘	2,5 →	3,0 ↓	3,0 →
Werbung für das Radfahren	3,7	3,8 →	2,6 ↑	3,5 ↓	3,9 ↓
Medienberichte	3,6	3,5 →	2,9 ↑	3,4 ↓	3,8 ↓
Stellenwert des Radfahrens	2016	2018	2020	2022	2024
Ampelschaltungen für Radfahrer	3,6	3,5 →	3,7 ↘	3,9 ↘	3,8 →
Fahrradförderung in letzter Zeit	3,5	3,7 ↘	3,0 ↑	3,9 ↓	4,0 →
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	4,1	4,4 ↓	4,5 →	4,6 →	4,6 →
Reinigung der Radwege	3,4	3,8 ↓	3,8 →	4,1 ↓	4,1 →
Winterdienst auf Radwegen	4,3	4,0 ↑	3,9 →	3,9 →	4,0 →
Sicherheit beim Radfahren	2016	2018	2020	2022	2024
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	3,7	3,6 →	3,7 →	4,0 ↓	3,9 →
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,0	3,7 ↑	3,9 ↘	4,1 ↘	4,1 →
Fahrraddiebstahl	3,3	3,2 →	3,2 →	3,5 ↓	3,8 ↓
Hindernisse auf Radwegen	3,8	3,3 ↑	3,6 ↓	3,7 →	3,6 →
Konflikte mit Fußgängern	3,8	3,4 ↑	3,7 ↓	3,8 →	3,6 ↗
Konflikte mit Kfz	4,0	3,5 ↑	3,7 ↘	3,7 →	4,0 ↓
Sicherheitsgefühl	3,9	3,6 ↑	3,5 →	3,7 ↘	3,8 →

Differenz zur letzten Bewertung

Verschlechterung	↓ < - 0,3
	↘ - 0,2 bis - 0,3
Konstant	→ +/- 0,1
Verbesserung	↗ + 0,2 bis + 0,3
	↑ > + 0,3

Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen) - Bewertungen im Zeitverlauf

Komfort beim Radfahren	2016	2018	2020	2022	2024
Breite der Radwege	4,0	3,8	4,1	4,3	4,3
Oberfläche der (Rad)wege	3,1	3,1	3,2	3,7	3,3
Abstellanlagen	3,7	3,6	3,4	3,8	3,9
Führung an Baustellen	4,1	4,1	3,9	4,2	4,4
Fahrradmitnahme im ÖV	3,3	2,9	2,8	2,8	3,2

Infrastruktur & Radverkehrsnetz	2016	2018	2020	2022	2024
Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,5	2,0	2,0	2,2	2,2
zügiges Radfahren	2,3	2,2	2,1	2,3	2,5
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	2,4	2,5	2,1	2,5	2,0
Wegweisung für Radfahrer	2,7	2,7	2,5	2,9	2,5
öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	5,1	4,9	1,9	2,0	1,9

Differenz zur letzten Bewertung

Verschlechterung	 < - 0,3
	 - 0,2 bis - 0,3
Konstant	 +/- 0,1
Verbesserung	 + 0,2 bis + 0,3
	 > + 0,3

Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Wichtigkeit der Themen

... in der Einzelbewertung ¹

Sicherheitsgefühl	0,94
Konflikte mit Kfz	0,92
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,91
Breite der (Rad)wege	0,90
Hindernisse auf Radwegen	0,88
Konflikte mit Fußgängern	0,87
Oberfläche der (Rad)wege	0,84
Abstellanlagen	0,82
Erreichbarkeit von Zielen	0,82
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,81
Winterdienst auf Radwegen	0,80
Führung an Baustellen	0,80
Reinigung der Radwege	0,79
Fahrraddiebstahl	0,78
Überwachung von Falschparkern	0,78
Ampelschaltungen auf Radfahrer	0,76
Wegweisung	0,75
Fahrradmitnahme im ÖV	0,72
Medienberichterstattung	0,63
Aktionen und Kampagnen	0,61
Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	0,54

wichtig



unwichtig

... im Vergleich zu ähnlichen Orten ²

Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	0,17
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,15
Ampelschaltungen auf Radfahrer	0,14
Fahrraddiebstahl	0,11
Medienberichterstattung	0,11
Konflikte mit Fußgängern	0,10
Führung an Baustellen	0,10
Wegweisung	0,08
Abstellanlagen	0,07
Überwachung von Falschparkern	0,07
Konflikte mit Kfz	0,06
Breite der (Rad)wege	0,06
Fahrradmitnahme im ÖV	0,06
Sicherheitsgefühl	0,05
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,03
Reinigung der Radwege	0,03
Aktionen und Kampagnen	0,02
Hindernisse auf Radwegen	0,02
Oberfläche der (Rad)wege	0,01
Winterdienst auf Radwegen	0,01
Erreichbarkeit von Zielen	0,01

¹ Reihung der Themen nach dem Index des Orts

² Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsindex aller Orte der Ortsgrößenklasse.

Lesebeispiel: Öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih wird 0.17 Indexstufen wichtiger bewertet als im Durchschnitt der Ortsgrößenklasse

Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Wichtigkeit der Themen: Detailtabelle (1)

		wichtig	eher wichtig	eher unwichtig	unwichtig	k.A.	Index	Index Ortsgrößen- klasse
1	Akzeptanz von Radfahrerinnen als Verkehrsteilnehmende	71%	28%	0%	0%	1%	0,91	0,88
2	Aktionen und Kampagnen zum Radfahren	23%	41%	26%	6%	5%	0,61	0,59
3	Medienberichterstattung	27%	36%	25%	6%	6%	0,63	0,52
4	Überwachung von Falschparkern	51%	31%	18%	0%	0%	0,78	0,71
5	Reinigung der Radwege	48%	39%	9%	1%	3%	0,79	0,76
6	Abstimmung der Ampelschaltungen auf Radfah..	46%	35%	18%	0%	1%	0,76	0,62
7	Winterdienst auf Radwegen	57%	27%	13%	1%	1%	0,80	0,79
8	Sicherheitsgefühl der Radfahrerinnen	82%	18%	0%	0%	0%	0,94	0,89
9	Konfliktfreiheit zwischen Radverkehr und Fußverkehr	62%	34%	3%	0%	1%	0,87	0,77
10	Konfliktfreiheit zwischen Radverkehr und Autoverkehr	75%	24%	0%	0%	1%	0,92	0,86
11	Hindernisfreiheit auf Radwegen	71%	24%	6%	0%	0%	0,88	0,86

Ginsheim-Gustavsburg (94 Teilnahmen)

Wichtigkeit der Themen: Detailtabelle (2)

		wichtig	eher wichtig	eher unwichtig	unwichtig	k.A.	Index	Index Ortsgrößen- klasse
12	Maßnahmen gegen Fahrraddiebstahl	49%	32%	10%	3%	6%	0,78	0,67
13	Breite der Wege für Radfahrerinnen	73%	22%	4%	0%	0%	0,90	0,83
14	Oberflächenqualität der Wege für Radfahrerinnen	59%	34%	7%	0%	0%	0,84	0,82
15	Abstellmöglichkeiten für Fahrräder	56%	34%	10%	0%	0%	0,82	0,74
16	Führung des Radverkehrs an Baustellen	51%	34%	12%	0%	3%	0,80	0,70
17	Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln	44%	31%	16%	6%	3%	0,72	0,66
18	Zügige und direkte Erreichbarkeit von Zielen	56%	32%	9%	1%	1%	0,82	0,81
19	Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrerinnen	51%	38%	6%	1%	3%	0,81	0,66
20	Wegweisung	36%	48%	9%	2%	5%	0,75	0,67
21	Öffentliche Leihfahrräder / Fahrradverleih	18%	31%	30%	12%	9%	0,54	0,37



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Der ADFC -Fahrradklima-Test 2024 wird gefördert vom Bundesministerium für Verkehr (BMV) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans.

Eine Übersicht der Ergebnisse aller Teilnehmerstädte des ADFC-Fahrradklima-Tests 2024 gibt es auf der Internetseite <https://fahrradklima-test.adfc.de>.

Gesamtleitung und Kontakt:
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.
Zimmerstr. 26/27
10969 Berlin
Telefon: 030 2091498-0
Telefax: 030 2091498-55
E-Mail: fahrradklimatest@adfc.de
<https://fahrradklima-test.adfc.de>
<https://www.adfc.de>

Datenerhebung und -aufbereitung:



<https://www.komma-forschung.de/>



Fahrradklima-Test 2024

Freitextkommentare

Ginsheim-Gustavsburg



- Fahrbahnmarkierungen (z.B. Einbahnstraße Radfahrer frei) müssten dringend erneuert werden: Nicht mehr erkennbar! Kontrolle Halten auf Mehrzweckspuren vor Geschäften (Bäcker, Blumenladen etc.) von Autos zugestellt (klassische mal eben..)
- Allgemein zufrieden
- Am Damm sollten Fahrradwege nur unten sein, ist auch breiter. Fußgänger nur oben, die haben auch mehr Zeit zum Schauen. Es ist immer besser, wenn beide Gruppen eigene Fahrspuren haben.
- An der Mündung von freigegebenen Einbahnstraßen rasen Autos vorbei ohne die Rechts-vor-Links-Vorfahrt der Radfahrer zu beachten. An Ampeln wurde ich als bei grün geradeaus fahrendem Radfahrer von entgegenkommenden Linksabbiegern schon mehrfach fast umgebracht. Auf dem Radweg wird man von aufs Grundstück abbiegenden LKW oder PKW geschnitten und muss dankbar sein, wenn man überlebt.
- Auf den Wegen am Altrhein fahren viele Radfahrer besonders Rennfahrer rücksichtslos und zu schnell. An der Unterführung zwischen Ginsheim und Gustavsburg, sowie an der Schleuse fehlen Spiegel
- Autofahrer und Fußgänger verhalten sich oft Rücksichtslos gegenüber Radfahrern, es wird ohne zu gucken auf den Radweg gegangen. Klingelzeichen werden missachtet und man wird noch dumm angesprochen, wenn man klingelt obwohl man sich auf dem Radweg befindet. Radwege sind oft zu schmal oder gar nicht vorhanden und ein Verschwenk von Radwegen auf die Fahrbahn wird für Autofahrer nicht ausreichend kenntlich gemacht. Allerdings gibt es leider auch viele Radfahrer welche sich rücksichtslos verhalten; hier vor allem Rennradfahrer auf viel begangenen gemischt nutzbaren Wegen wird viel zu schnell gefahren und mit zu wenig Abstand überholt oder an Fußgängern vorbeigefahren. Wenn Rennradfahrer auf der Straße fahren missachten sie in der überwiegenden Zahl rote Ampeln und wenn sie in Gruppen unterwegs sind wird keine Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer genommen. Es wird in Zweier- oder Dreierreihen nebeneinander gefahren und bei größeren Gruppen keine Lücken gelassen damit Autos vorbeifahren und eventuell einscheren könnten. Insgesamt ist Deutschland in Bezug auf sicheres und komfortables Radfahren mit Abstand das schlechteste Land das ich kenne.
- Bei uns braucht es Fahrradstraßen.
- Besonders kritisch ist die häufige Überholung durch PKW in Verkehrskreiseln von beiden Seiten sowie das Überfahren der nicht durchgezogenen Linien des Radweges durch PKW und Transportfahrzeuge z.B. auf der Darmstädter Landstraße oder das Fehlen von Auffrischung der Bodenmarkierungen
- Bitte unbedingt den Radweg über die Eisenbahnbrücke bzw. den Radweg nach Mainz beleuchten!!!
- Die Verkehrsführung gegenüber vom Netto ist die reinste Katastrophe. Da sollte sich schnell etwas dran ändern. Auch Geschwindigkeitskontrollen im alten Ortskern wären wichtig. Gerade Kinder oder ältere Menschen werden durch die Raserei oft verunsichert/gefährdet.
- Durch die starke Zunahme des Radverkehrs kommt es auf der Krone des Hochwasserdammes immer häufiger zu Konflikten zwischen Radfahrern und Fußgängern. Radfahrer sollte nur auf dem breiteren Weg gestattet sein. Die Rheinquerungen Weisenauer Brücke und Eisenbahnbrücke sind für den angewachsenen Radverkehr viel zu schmal. Da braucht es eine langfristige Lösung.
- Einführung von Tempo 30 auf der Rheinstraße in Ginsheim und Radverkehr runter vom Bürgerteig. Fußgänger sind auch vollwertige Verkehrsteilnehmer mit Recht auf Schutz. Dammstraße zum verkehrsberuhigten Bereich erklären und damit sicherer machen.



Fahrradklima-Test 2024

Freitextkommentare

Ginsheim-Gustavsburg



- Es fehlt die Entwicklung, um das Radfahren attraktiver zu machen. Es fehlt auch die Wartung oder Verbesserung bestehender Radwege. Abstände an Straßen von 1,5m werden oft nicht vom Auto eingehalten, da 'man' sonst den Speed reduzieren müsste. Das sind allerdings Probleme nicht nur in Ginsheim-Gustavsburg. Die Kreise erhöhen die klagen an die Städte und Gemeinden und diese streichen dann oft die „unwichtigen“ Dinge wie das Fördern des Radfahrens.
- Es gibt keine Fahrradwege. Lediglich auf der Hauptstraße ist an den Seiten eine zu kleine Spur mit Fahrrad gestrichelt und angedeutet. Sonst handelt es sich um Straßen mit Bordstein.
- Es gibt zu wenig richtige (keine 'Fahrrad frei' Fußgängerwege) Fahrradweg entlang unserer Hauptstraßen.
- Es wird meist erst etwas zur Sicherheit unternommen, nachdem etwas passiert ist.
- Es wird nicht aus Sicht der Radfahrenden geplant, sondern nach den Mussvorschriften. Bestehende Wege sind schlecht gereinigt und schlecht markiert. Die Mehrheit in der Kommunalpolitik baut lieber eine neue Straße als eine Radweginfrastruktur.
- Gehwege, auf denen geradelt werden 'darf', gibt es viele, sind aber kontraproduktiv. Seit Jahren wird an einem Plan für eine Fahrradstraße gearbeitet die nicht kommt, aber kleinste Verbesserungsvorschläge für mehr Sicherheit werden ignoriert. Direkt nach zwei Unfällen mit Todesfolge (eine Radlerin und ein Autofahrer) zum fröhlichen Stadtradeln aufzurufen ist ein Skandal. Meine Kritik gilt vor allem den Grünen, die hier ein ureigenes Thema vernachlässigen.
- Gemeinde versucht Stück für Stück Situation für Radfahrende zu verbessern. Unser Knackpunkt ist die Hauptstraße, weil eng und kein abgetrennter Radweg, nur ein Streifen auf der engen Fahrbahn, der von Autofahrenden gern benutzt wird zum Halten und gespickt ist mit holprigen Abwassergittern. Ein dauerhaftes Tempo 30 wäre hilfreicher. Größtes Problem ist Unterschätzung Radelnder und das Ignorieren der Gleichberechtigung beim Verkehrsrecht von der Seite der Autofahrenden. Vorfahrt hat nichts mit der Größe des Fahrzeugs zu tun und die Sicherheit einer Person steht immer über dem Erreichen eines Ziels. An dieser Einstellung mangelt es auf allen Seiten.
- Grünschnitt im Sommer häufiger. Die Wege auch vom Bewuchs auf dem Boden befreien. Beleuchtung der Wege im Winter/ Nachts
- Ich fahre jeden Tag mit dem Rad zur Arbeit und auch längere Touren. Leider ist es oft so, dass Fußgänger Rücksicht von den Fahrradfahrern erwarten aber selbst keine Rücksicht nehmen, wenn man klingelt zum Beispiel zur Seite zu gehen.
- Ich fahre sehr gern mit dem Rad!
- Ich würde mir Fahrstraßen wünschen. Der Weg zwischen Bahnhof GiGu und über die Eisenbahnbrücke ist in schlechtem Zustand und die Brücke ist zu eng. In Ginsheim ist der Bereich Altrhein sehr unübersichtlich und unangenehm zu fahren.
- Im Gewerbegebiet Gustavsburg (Höhe Meinhardt) ist der Radweg total uneben wellig und oft mit Glas bestreut. Im Bereich Schleuse kann man vor lauter Hecken in den Kurven nix sehen. Es werden im gesamten Stadtgebiet und Gewerbegebiet diverse Hecken zu selten und nicht genug zurückgeschnitten. Die Südbrücke ist einfach zu schmal. Auch habe ich schon mehrfach bemerkt, dass die Treppe am Turm auf der Südbrücke (Mainzer Seite) abgesichert gehört. Interessiert aber offenbar nicht. Sollte dort mal ein Drama passieren, kann ich dann gerne auf's sogenannte Geisterrad verzichten. Auch nervt es, dass Fußgänger generell mit Verlaub zu blöd sind, links hintereinanderzugehen. Stattdessen wird wie Schlafwandler rumgeturnt. Auch nervt es, dass an der Haltestelle Gustavsburg Friedhof, rücksichtslos mit den Rädern auf dem Bürgersteig rumgerast wird. Auch sollte den Busfahrern der Mainzer Mobilität erklärt werden, dass man Radfahrer nicht



Fahrradklima-Test 2024

Freitextkommentare

Ginsheim-Gustavsburg



zwingend an Haltestellen ausbremsen muss. Es sei noch erwähnt das die Schilder für ein faires miteinander nur Geld kosten und eh nicht Interessieren.

- Kreisel Mainbrücke - Darmstädter Straße schlechte Regelung
- Oft enden Radwege einfach und man muss auf die zu enge Straße wechseln. Dort überholen dann von hinten kommende Autos mit kaum Abstand. Das ist sehr gefährlich. Wir brauchen mehr markierte Radwege und müssen uns um Problemstellen kümmern. Die Ereignisse des letzten Jahres müssen Konsequenzen haben!
- Verkehrsüberwachung findet so gut wie nicht statt. Parken auf Geh- und Radwegen auch mit Totalblockade wird hingenommen. Stadtpolizei macht m.E. nach lieber Kaffeepause oder fährt spazieren.
- Wenn ich zum Lidl fahren möchte, muss ich die Mainzer Straße überqueren. Das ist sehr gefährlich. Meiner Meinung nach müsste ein Zebrastreifen hin und die Autos, die rechts abbiegen, blinken meist nicht, sehr gefährlich.
- Wichtig wären feste Abstellplätze für E-Roller, damit sie nicht immer mitten auf dem Radweg /Bürgersteig stehen oder im Gebüsch landen. Der Tunnel zwischen Ginsheim und Gustavsburg ist eher schlecht geplant und umgesetzt, immer noch muss man oft an der Schranke warten und die Durch- und Weiterfahrt ist eng und nicht gut einsehbar.